

Pape Strahlenschutz GmbH
Molkental 7
D-37586 Dassel-Amelsen
Tel: +49 (0) 55 62 - 9 14 00 0
Fax: +49 (0) 55 62 - 9 14 00 1
info@pape-strahlenschutz.de
www.pape-strahlenschutz.de

Pape Strahlenschutz GmbH 

Empfehlung für Einbau, Reinigung und Pflege von RD 30® / RD 50® Strahlenschutzglas

WICHTIG

Kein normales Silikon verwenden, das Glas ist extrem kratzempfindlich und verträgt keine Feuchtigkeit

Einbau von RD 30® und RD 50® Strahlenschutzgläsern

Beim Einbau nur Dichtungsmittel verwenden, die frei von Säuren oder alkalihaltigen Substanzen (z.B. Essigsäure, Ammoniak) sind. Wir empfehlen folgende Dichtungsmittel: Terostat-998 R, Terostat-33, KAWO SL51, Elastosil N192, Novasil S 10, IGK 111, Naftoterm M 82, GD 116, GD 677, GD 823 N, Egosilicon 300, Egosilicon 333, Egosilicon 360, ALKOXY 130, NEUTRAL 120.

Aufklebeetiketten können durch Reaktion des Klebers mit der Glasoberfläche zu Verfärbungen führen! Schutzfolie des Strahlenschutzglases erst unmittelbar vor dem Einbau entfernen. Keine Scharfen Gegenstände verwenden.

Grundreinigung bei Montage

Glas mit Isopropanol 99,9% reinigen. Scheibe feucht einreiben/sprühen. Danach mit sauberen Papierhaushaltstüchern (z.B. ZEWA) ggf. mehrmals trocken reiben. Das ZEWA öfters wechseln und sicherstellen, dass sich dort keine kleine Partikel befinden.

Das Strahlenschutzglas ist nicht für Außenanwendungen geeignet. Bitte beim Einbau unbedingt die bauseitigen Anforderungen nach DIN 6812 (Strahlenschutzregeln für die Errichtung von Röntgenanlagen) berücksichtigen. Eine ausreichende Strahlenschutzüberlappung muss beim Einbau gewährleistet sein.

Reinigung und Pflege von RD 30® und RD 50® Strahlenschutzgläsern

Die Oberflächen reagieren aufgrund des hohen Bleioxydgehalts empfindlicher auf Verkratzungen sowie Säure und Alkali als normales Fensterglas. Verwenden Sie deshalb nur Wasser, milde Reinigungsmittel und ein weiches Tuch. Glas immer trockenwischen. Strahlenschutzglas darf keinesfalls Feuchtigkeit oder Temperaturschwankungen in Verbindung mit Feuchtigkeit sowie säurehaltiger Luft ausgesetzt werden.

Desinfektion von RD 30® und RD 50® Strahlenschutzgläsern

Strahlenschutzglas kann mit handelsüblichen Desinfektionsmitteln desinfiziert werden. Eine Desinfektion durch UV-Bestrahlung ist ebenfalls möglich.

Selbstverständlich sind wir Ihnen bei der Suche nach Anschriften von geeigneten Pflege- und Dichtmitteln-, Profil- und Zubehör- und Walzbleiherstellern behilflich. Rahmen für Strahlenschutzglas befinden sich in unserem Sortiment.

Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gern!

Ihr Spezialist für technische Gläser

Pape Strahlenschutz GmbH